[Personalisiertes Titelblatt]

**USABILITY CHALLENGE 2018**

[Projektlogo]

Projektteam

[Name 1 – Name 4]

FH Oberösterreich – Fakultät für Informatik, Kommunikation und Medien

Bachelor-Studiengang „Kommunikation, Wissen, Medien“

Evaluationsplan

UMFANG: max. 5 Seiten

DEADLINE: 22.12.2017

LVA: UX

Durch die Usability Studie werden die Interaktionsabläufe, Interfaces und Projektziele durch reale NutzerInnen auf ihre Usability und User Experience überprüft. Der Evaluationsplan stellt sicher, dass alle nötigen Überlegungen und Fakten für die Evaluation gesammelt wurden und dass die Evaluation immer nach dem gleichen Schema und mit den gleichen Informationen abläuft.

Folgende Inhalte müssen beschrieben werden:

* Ziel der Studie (Beschreiben Sie das Ziel der aktuellen Studie, nicht das des Projekts).
* Forschungsfragen (Formulieren Sie – ähnlich wie bei der Konzeptvalidierung – 1-3 Forschungsfragen, die die der Studie zugrunde liegende Problemstellung in Bezug auf Ihren Prototypen beschreiben).
* Hypothesen (Was wollen Sie beweisen? Was soll das Ergebnis der Studie sein? Die Hypothesen konkretisieren die Forschungsfragen und sind die Vorhersage des Ergebnisses eines Experiments).
* Methode:
  + Zielgruppe (inkl. Rekrutierung).
  + Evaluationsort und -Setup (am besten mit Foto).
  + Evaluationszeitraum (inkl. geschätzter Dauer pro Evaluation).
  + EvaluatorInnen.
  + Studiendesign (within vs. between subjects Evaluation).
  + Erhebungsmethode (zusätzlich zu den Erhebungsmethoden können Sie auch die Befragung als Methode anwenden, um weitere Informationen/Feedback zu erhalten. Dafür können Sie demographische Daten, NutzerInnenInformationen, etc. über einen selbst gestalteten Fragebogen erheben oder einen vordefinierten Usability oder UX Fragebogen verwenden – siehe Ende dieses Dokumentes).
  + Metriken (Was messen Sie und wie trägt dies zu Ihrem Ergebnis bei?).
  + Verwendeter Prototyp (Version des Prototypen, 1-2 Screenshots).
  + Dokumentationsart (Audio-, Videoaufnahmen, Mitschrift, etc.).
  + Aufgaben (Geben Sie die finalen Aufgaben an, die die NutzerInnen während der Evaluation lösen müssen. Die Formulierung der Aufgaben sollte ebenfalls im finalen Wortlaut sein).
  + Ablauf der Studie (Gehen Sie den gesamten Ablauf der Studie durch, inkl. Begrüßung/Verabschiedung, den Informationen die die NutzerInnen zu Ihrem System erhalten (zB über ein Informationsblatt), der Einverständniserklärung, dem zeitlichen Ablauf der Studie und möglicher Entschädigung für die TeilnehmerInnen).

Beachten Sie, dass die im Evaluationsplan enthaltenen Informationen im finalen UC Dokument auf max. 1 Seite zusammengefasst werden müssen!

**Relevante Literatur für zu verwendende Fragebögen:**

**System Usability Scale:**  
Brooke, J. (1996). SUS - A “quick and dirty” usability scale. In P. Jordan, B. Thomas, & B. Weerdemeester (Eds.), Usability Evaluation in Industry (pp. 189–194).

**UMUX:**   
Finstad, K. (2010). The Usability Metric for User Experience. Interacting with Computers, 22(5), 323–327.

**UEQ:**Laugwitz, B., Schrepp, M. & Held, T. (2008). Construction and evaluation of a user experience questionnaire. In: Holzinger, A. (Ed.): USAB 2008, LNCS 5298, S. 63-76.

AttrakDiff:  
Hassenzahl, M., Burmester, M., & Koller, F. (2003). AttrakDiff: Ein Fragebogen zur Messung wahrgenommener hedonischer und pragmatischer Qualität. In Mensch & Computer (pp. 187–196). Vieweg+ Teubner Verlag.

TAM 3:  
Venkatesh, V., & Bala, H. (2008). Technology Acceptance Model 3 and a Research Agenda on Interventions. Decision Sciences, 39(2), 273–315.

HedUT:  
Voss, K., Spangenberg, E., & Grohmann, B. (2003). Measuring the hedonic and utilitarian dimensions of consumer attitude. Journal of Marketing Research, 310–320.

# LITERATURVERZEICHNIS

Beispiel:

Venkatesh, V., & Bala, H. (2008). Technology Acceptance Model 3 and a Research Agenda on Interventions. Decision Sciences, 39(2), 273–315.